

## PRESSEMITTEILUNG

**Die Zahl der infizierten Personen im Landkreis steigt weiter an – aktuell auf 128 Index-Fälle**

**Neubeschaffte Schutzausstattung soll ab Donnerstag an Akteure im Gesundheitswesen verteilt werden**

**Wirtschaftsförderung informiert über staatliche Hilfsprogramme**

**Stand: Dienstag, 24.03.2020 – 18:00 Uhr**

Am heutigen Dienstag, den 24.03.2020, sind weitere **17** Personen aus dem Landkreis Dachau positiv auf den neuartigen Coronavirus getestet worden, insgesamt sind es damit **128** Fälle. Nachstehend die Übersicht der Index-Patienten nach Gemeinden; **aus organisatorischen Gründen jedoch erneut nur mit dem Stand vom Vortag** (Montag, 23.03.2020; 111 Fälle):

Gemeinde	Indexfälle
Altomünster	17
Bergkirchen	10
Dachau	18
Erdweg	6
Haimhausen	2
Hebertshausen	3
Hilgertshausen-Tandern	0
Karlsfeld	19
Markt Indersdorf	13
Odelzhausen	1
Petershausen	6
Pfaffenhofen	1
Röhrmoos	3
Schwabhausen	5
Sulzemoos	4
Vierkirchen	0
Weichs	3
Gesamt	111

Von den inzwischen 128 Fällen liegen sechs Patienten im Krankenhaus, zwei im Dachauer Klinikum (neben dem bestätigten Fall, welcher außerhalb des Landkreises wohnt) und vier in Kliniken außerhalb des Landkreises. Die Situation im Friedrich-Meinzolt-Haus in Dachau-Ost ist unverändert. Die besonderen Isolations- und Hygienemaßnahmen bleiben weiterhin aufrechterhalten.

Bei der Zentralen Coronavirus Teststelle werden täglich 120-150 Patienten getestet. Zwingende Voraussetzung für eine Testung ist die vorherige Kontaktaufnahme mit dem jeweiligen (Haus-)Arzt im Landkreis sowie die Überweisung bzw. ein individueller, vom Arzt mitgeteilter Patientencode. Aufgrund der hohen Anzahl von Testungen in ganz Bayern dauert es im Regelfall aktuell bis zu fünf Tage, bis die Ergebnisse vorliegen und dem zuweisenden Arzt mitgeteilt werden.

Die von der Bayerischen Staatsregierung beschaffte Schutzausstattung soll ab Donnerstag an die Akteure im Gesundheitswesen sowie die Rettungs- und Hilfsdienste nach einer vorgegebenen Prioritätenliste verteilt werden. Insbesondere Atemschutzmasken der Klassen FFP2 und FFP3 werden aktuell in vielen Bereichen dringend benötigt und stehen nur in begrenzter Anzahl zur Verfügung. Entsprechende Zuweisungen sind jedoch für die kommenden Tage angekündigt. Desinfektionsmittel sowie Schutzhandschuhe und die einfacheren OP-Masken sind aktuell ausreichend vorhanden. Die Weitergabe dieser staatlich beschafften Schutzausrüstung erfolgt ausschließlich an Akteure im Gesundheitswesen mit direktem Kontakt zu Patienten oder Angehörigen von Risikogruppen sowie an Bedarfsträger der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben. Eine Weitergabe an Gewebetreibende oder Privatpersonen ist nicht möglich. Die Verteilung erfolgt nach dem Prinzip des Schutzes von Risikogruppen und der medizinischen Notwendigkeit, sowie nach der Verfügbarkeit der von der Regierung zur Verfügung gestellten Materialien.

Für Unternehmen und Betriebe jeder Größe und Branche im Landkreis Dachau hat die Wirtschaftsförderung des Landratsamtes heute eine Übersichtsseite für Hilfsangebote und Informationen zu den verschiedenen staatlichen Unterstützungsangeboten erstellt und u.a. auch im Internet veröffentlicht: <https://www.dachauer-land.com/de/nothilfen-corona>

Aktuelle Informationen zu COVID-19 (Coronavirus SARS-CoV-2) sowie weitere Hinweise stehen auf der **Internet-Seite** [www.landratsamt-dachau.de/coronavirus](http://www.landratsamt-dachau.de/coronavirus) und werden laufend angepasst. Heute wurden eine Übersicht aller, dem Amt bekannten, Nachbarschaftshilfen auf Gemeindeebene bzw. landkreisweit sowie Nummern der Bürgerhotlines umliegender Kreise sowie der Stadt München ergänzt